

Selbst einmal probieren?



Die *Puppentheaterklingel* läutet als Zeichen dafür, dass die Aufführung beginnt. Die *Vorhänge* heben sich und der alt-holländische *Jan Klaassen* und einige seiner ausländischen Verwandten – *Vitéz László*, *Punch*, *Kasper(l)*, *Polichinelle* und ihr Stammvater *Pulcinella* – erscheinen für ein neues Abenteuer auf der Puppenbühne. Die Vorstellung beginnt!

Applaus

Auch vor Beginn der Aufführung klatscht gelegentlich so manch jugendlicher Zuschauer voller Aufregung in die Hände. Stürmischer Beifall ertönt, wenn ein Gegner den Kürzeren zieht.

Tiere und Attribute

Die internationalen Puppentheaterhelden hantieren schwungvoll mit ihren festen Attributen, wie z.B. dem *Knüppel* und der *Bratpfanne*. Zur Puppengruppe des Spielers gehört in vielen Fällen eine Puppe, die ein *Monster* darstellt, oft in Gestalt eines *Krokodils*. Auch tauchen der *Tod* und der *Teufel* ab und zu auf. Manchmal treten sogar lebendige Tiere wie eine *Katze* oder ein *Hund* in Erscheinung.

Schauspieler und Requisiten in einem Papiertheater

Charakteristische Figürchen, die zur Eigeninitiative einladen.

- Dekor: Dorfszene (Deutschland)
- Semar (Indonesien)
- Guignol (Frankreich, Lyon)
- Amuseur public (International)
- Gnafron (Frankreich, Lyon)
- Karagöz (Türkei)
- Vitéz László (Ungarn)
- Kasperl (Deutschland)
- Toby der Hund (England)
- Pulcinella (Italien, Neapel)
- Mr Punch (England)
- Dekor: Vorhang (Deutschland)
- Katrijn (Niederlande)
- Polizist (International)
- Ronzebons (Niederlande)
- Pierlala (Niederlande)
- Jan Klaassen (Niederlande)
- Teufel (International)
- Katze (Frankreich, Paris)
- Polichinelle (Frankreich, Paris)
- Klingel (International)
- Krokodil (International)